



## **2500,00€ aus dem DAS TUT GUT.-Fördertopf waren bis zum 20.12.2013 auszugeben – ein Weihnachtsgeschenk für MENTOR-Die Leselernhelfer Lüneburg e.V.**

Auf dem Wunschzettel an die Sparkasse Lüneburg standen vor allem: Bücher, Fördermaterial und Lesespiele für die Förderkinder und Regale für die Präsentation.

Das alles liegt nun zur Ausleihe für Mentoren in der Mentor-Geschäftsstelle bereit und erweitert unseren Materialfundus erheblich. Das ist auch nötig, denn die Zahl der Leselernhelfer steigt ständig.

Als an Hochschulen und Schulen noch die Wunden wegen des schlechten Abschneidens bei der PISA-Lesestudie 2000 geleicht wurden, formierte sich bereits 2003 in Hannover ein erster Leseförderverein von interessierten und unterstützungsbereiten Bürgern und schon zwei Jahre danach wurde in Lüneburg der Verein MENTOR- Die Leselernhelfer Lüneburg e.V. aus der Taufe gehoben. Das Ziel lautete: Leseschwache Grundschüler sollten in ihrem Leselern-Prozess unterstützt werden, um in Einzelförderung oder Kleingruppen den Anschluss im Lesen an ihre Klasse nicht zu verpassen. Je eher das passiert, so die Initiatoren, umso besser für die Schüler, denn Lesen gilt als Basiskompetenz für alles weitere Lernen.

Seit dem fördern nunmehr 110 ehrenamtliche Lesementoren in Stadt und Land wöchentlich leseschwache Grundschüler, stets in Zusammenarbeit mit Schulen und Klassenlehrern. Die Schüler erhalten so die individuelle Förderung die sie brauchen, die aber im Klassenverband schwer umsetzbar ist.

Dafür benötigt der Verein geeignetes Fördermaterial, viele Lesespiele und vor allem geeignete Bücher zur Ausleihe, denn nur mit abwechslungsreichem Material und geduldigen Mentoren, können aus einstigen Leseverweigerern sogar Leseratten werden.

Benötigt werden solche Bücher, die neben einer spannenden Geschichte auch in Schriftgröße, Druck, Wort- und Satzlänge, Anordnung und Bebilderung noch nicht lesegeübte Kinder ansprechen und die Mentoren in ihrer Arbeit unterstützen. Die Buchreihe „Erst ich ein Stück, dann du“ ist für unsere Schützlinge besonders geeignet. Aber auch andere Bücher oder Geschichten über Ritter, Prinzessinnen, Detektive, Fußball, Pferde, Freundschaft und witzige Schulgeschichten erfüllen diesen Zweck, wenn sie sorgfältig verlegt wurden und nicht zu viel Text enthalten.

Ein weiterer Teil der Spende wurde für die Anschaffung solcher Bücher angelegt, die als sog. „Mentoren-Handbücherei“ interessierten Mentoren vertiefendes Wissen in verständlicher Sprache über den Leselernprozess ermöglicht.